

Einstellsoftware für den SX-Servodecoder Bausatz SD-8-V2.7


Die SD-8-V2 - Einstellsoftware, nachfolgend **Programmer** genannt, dient dem Einstellen bzw. Parametrieren der Servodecoder-Bausätze **SD-8-V2.7.3** / **SD-4-V2.7-MuPo** / **SD-8-V2.7-NW** Unterstützte Zentralen – FCC, CC2000 mit SLX825, MC2004 (SX-IF im Standard-Modus), sonstige SX-Zentralen und Interface mit 19200Baud

Die Anleitungen für die Servodecoder-Bausätze sind als separate Dokumentationen verfügbar und können unter:

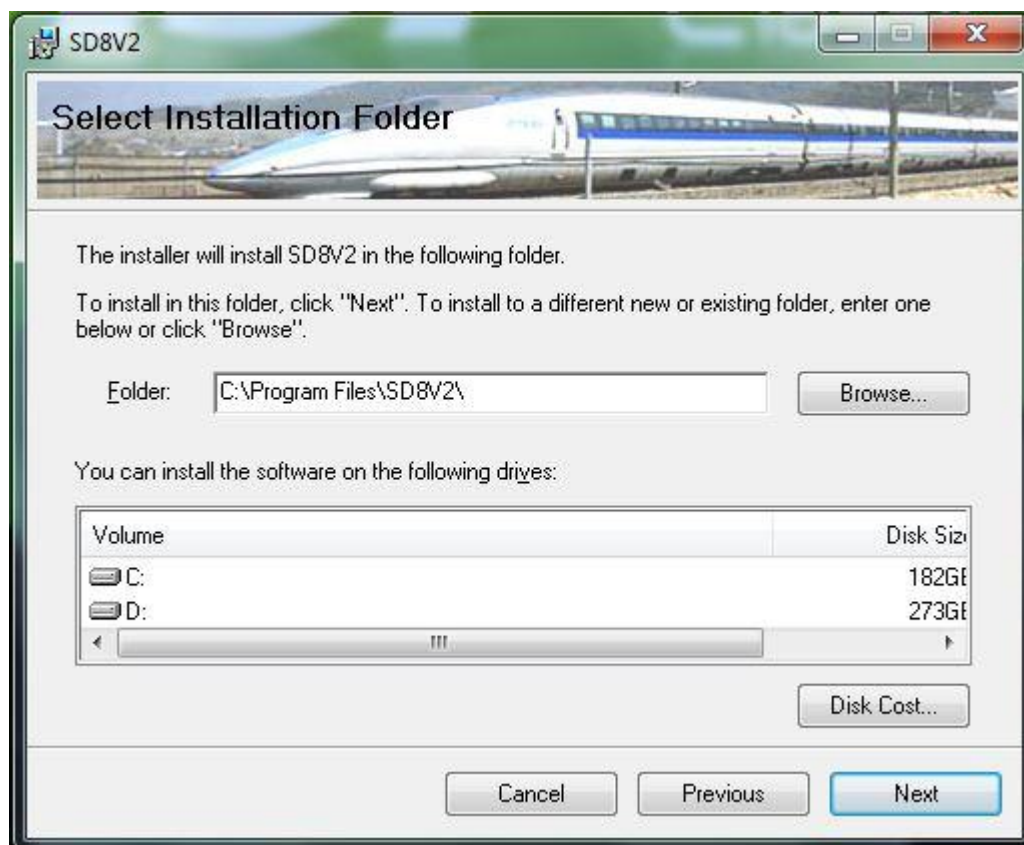
<http://www.norbert-martsch.de/index.php/downloads/category/6-sd-8-v2-dokumentation>

abgerufen werden.

Installation

Beim Entpacken der zip-Datei werden 2 Anwendungsdateien angelegt, die Erstinstallation erfolgt durch Aufruf des Windows-Installer-Paketes  SD8V2.msi und es wird mit einem Click auf „Next“ nachfolgender Folder angezeigt.

Hier kann das vorgeschlagene Verzeichnis akzeptiert oder es kann ein eigenes Verzeichnis [Button **Browse ...**] gewählt werden.

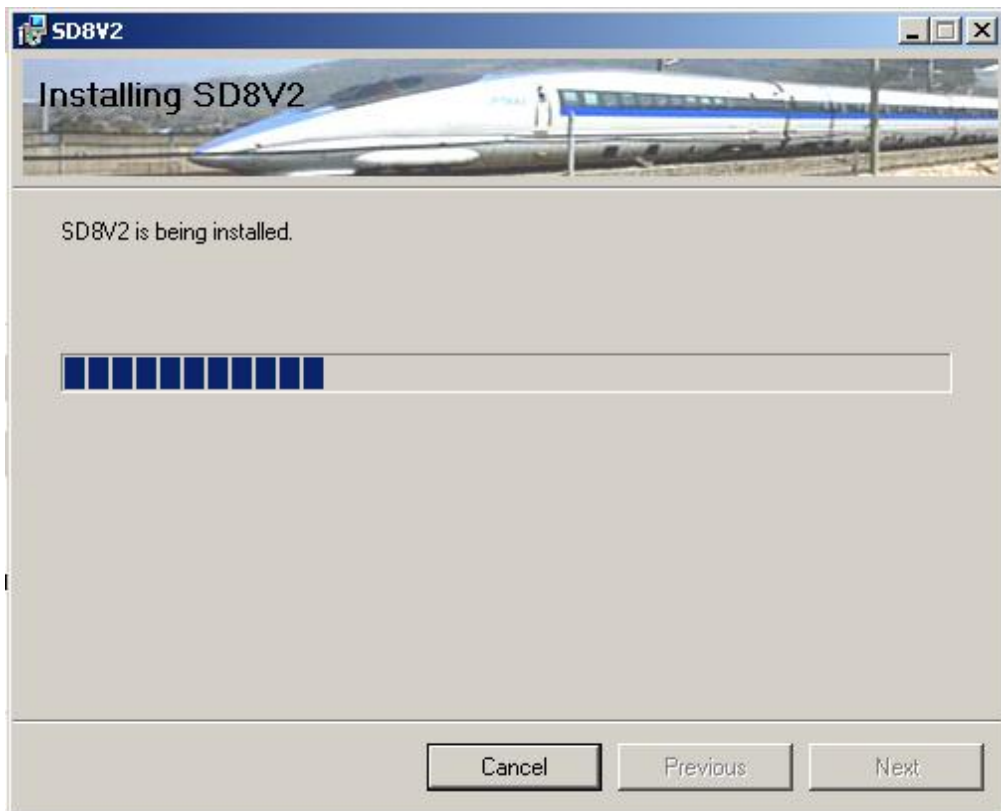


Fortsetzen der Installation mit

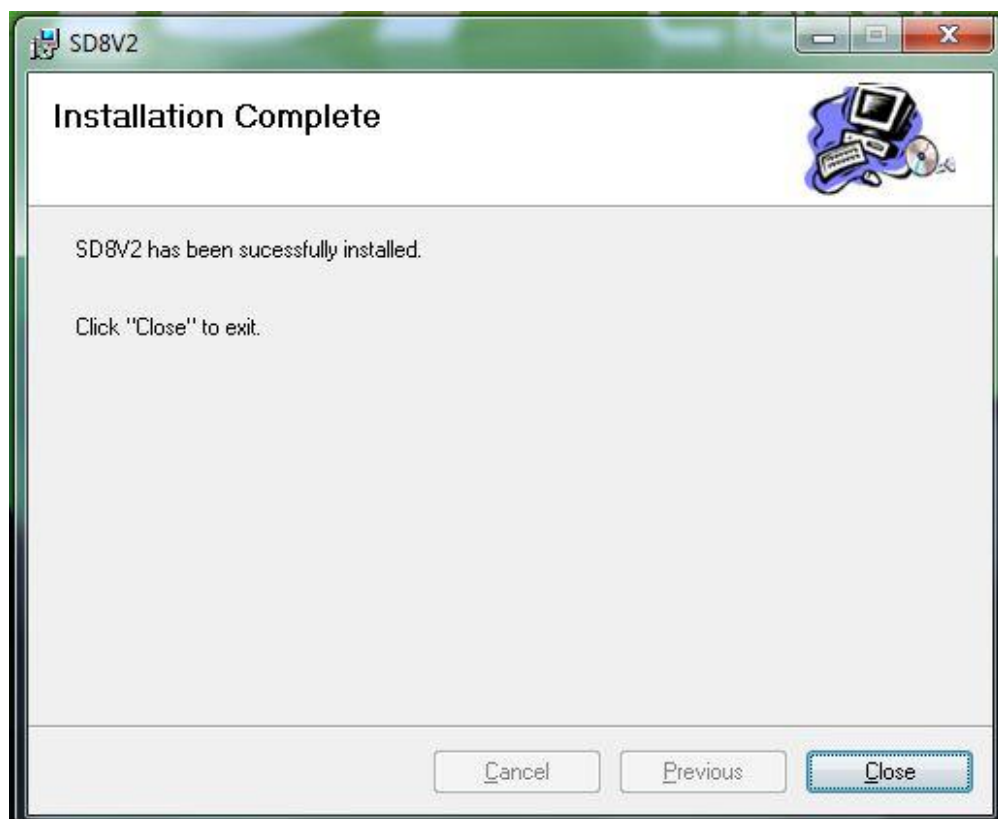


Hinweis:

Das SD-Programmier-Tool richtet alle Einstellung der COM-Schnittstelle im Geräte-Manager von Windows selbsttätig ein – es sind keine manuellen Einstellungen erforderlich!



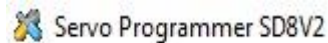
Der Installationsvorgang wird ausgeführt (XP-Darstellung)



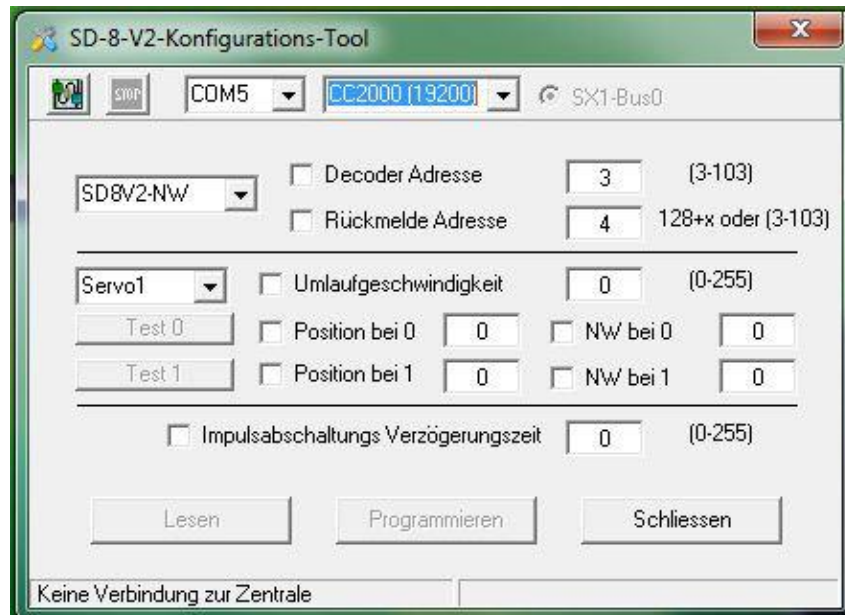
Bei der Installation erfolgt ein Eintrag im Startmenü und auf dem Desktop wird ein Icon als Verknüpfung abgelegt.

Konfigurations-Tool für die Servodecoder-Serie SD-8-V2

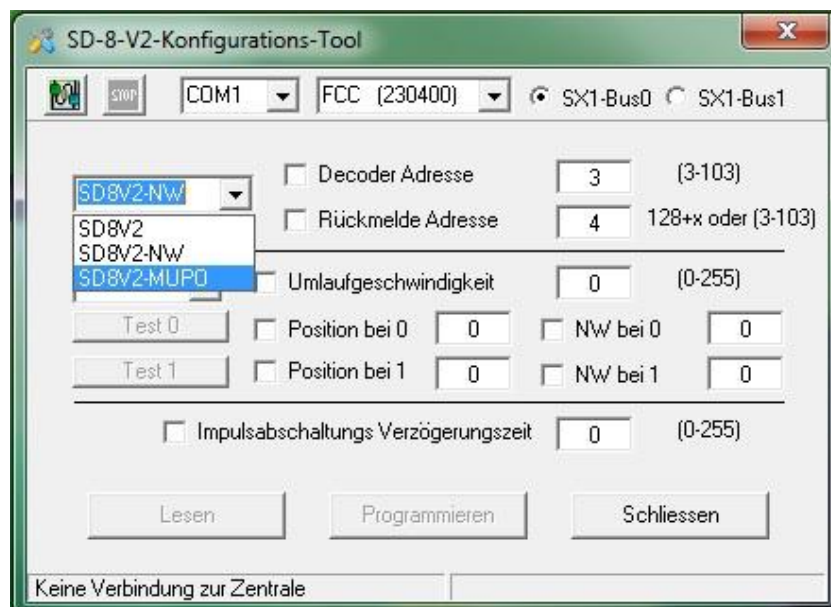
Programmaufruf



über das Desktop Icon oder das Startmenü



Startbild für die Verwendung mit **SLX825 und Trix CC2000** und **SD-8-NW**



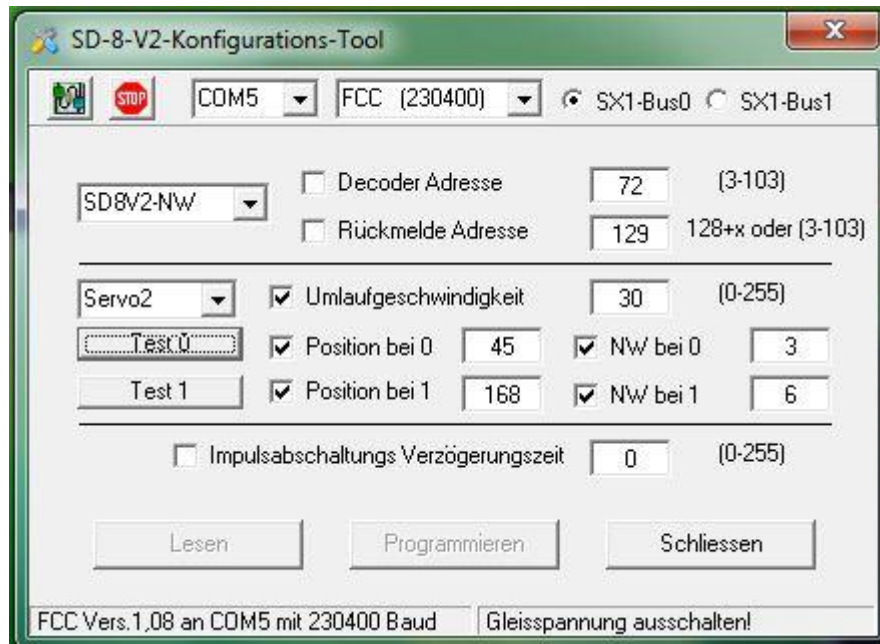
Startbild mit Einstellung von COM1 und der **FCC als Zentrale** per USB-Anschluss sowie dem Auswahlfenster für den Servodecoder-Typ

Menüleiste oben von links nach rechts:

- Verbinden mit der Zentrale
- Gleisspannung EIN/AUS (Button ist erst aktiv, wenn Verbindung mit ZE erfolgt ist)
- Auswahl der Schnittstelle (verfügbare Ports des PC werden zur Auswahl angeboten)
- Auswahlfelder ob der SD an der FCC am SX-Bus0 oder SX-Bus1 angeschlossen ist

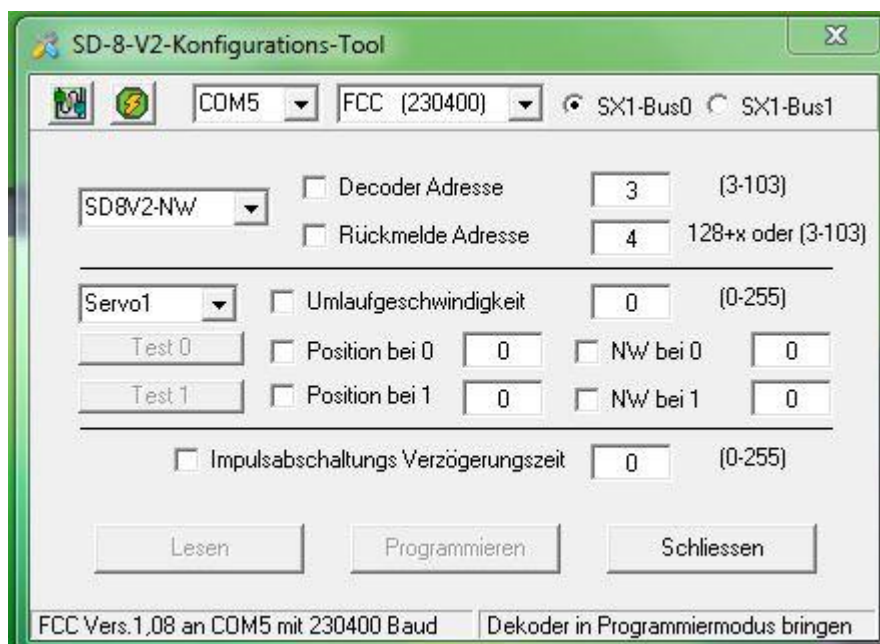
Konfigurations-Tool für die Servodecoder-Serie SD-8-V2


Nach dem erfolgreichen Verbinden mit der Zentrale kann für die Servodecoder-Serie eine Programmiermaske für die Versionen SD8V2, SD8V2-MuPo oder SD8V2-NW ausgewählt werden.



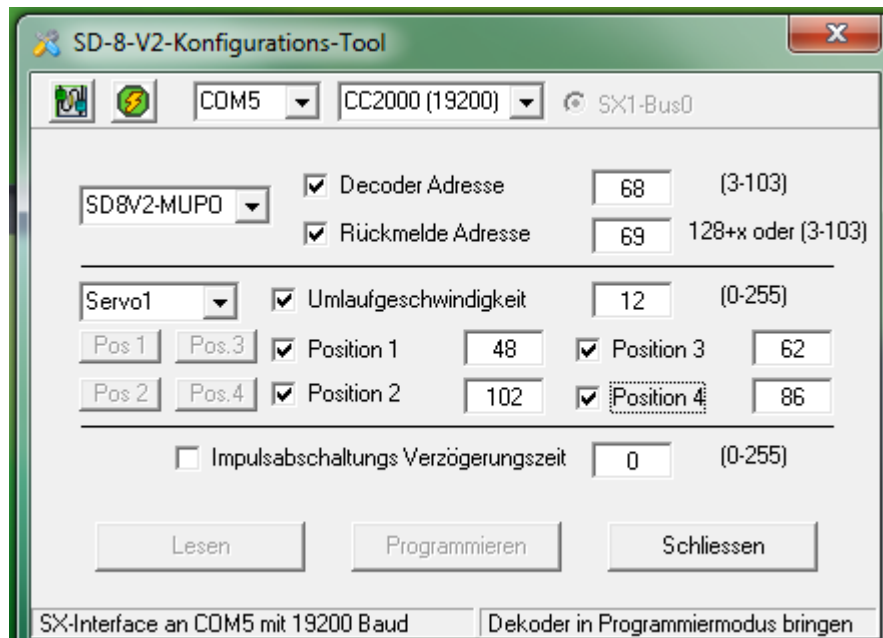
Auswahl der Programmiermaske für den 8-fach SD8V2-NW (Nachwippversion)

Wenn der STOP-Button  aktiv ist, kann damit die Gleisspannung ausgeschaltet werden.



Die Darstellung des Button  hat sich verändert – die Gleisspannung kann eingeschaltet werden, damit kann der Programmiermodus beendet werden.

Konfigurations-Tool für die Servodecoder-Serie SD-8-V2

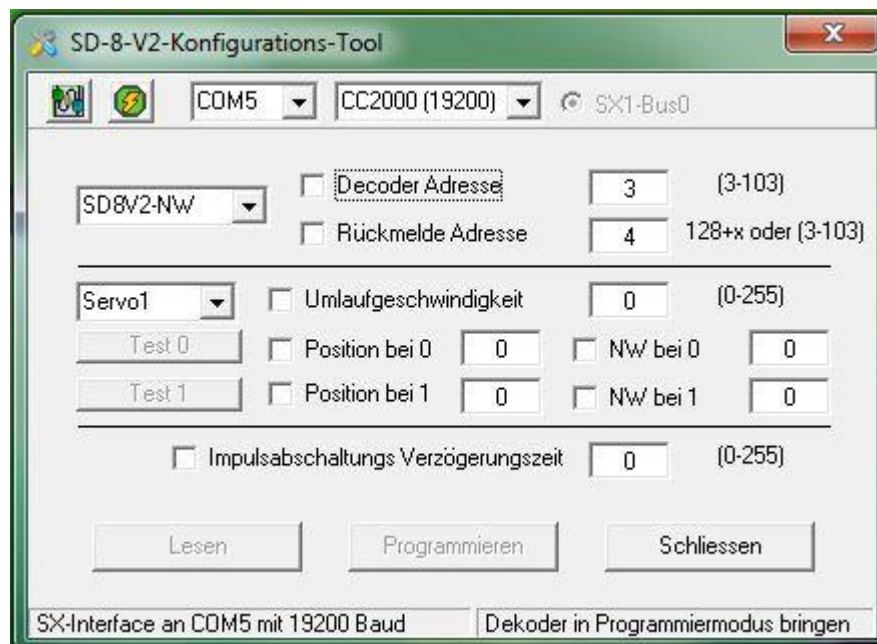


Programmiermaske für die SD8V2.MuPo - Version (4-fach Multipositionsbetrieb) und Eingabe der Rückmeldeadresse als absoluter Wert zur Decoder-Adresse

Hinweis:

Bitte die Hinweise in der Statusleiste beachten!

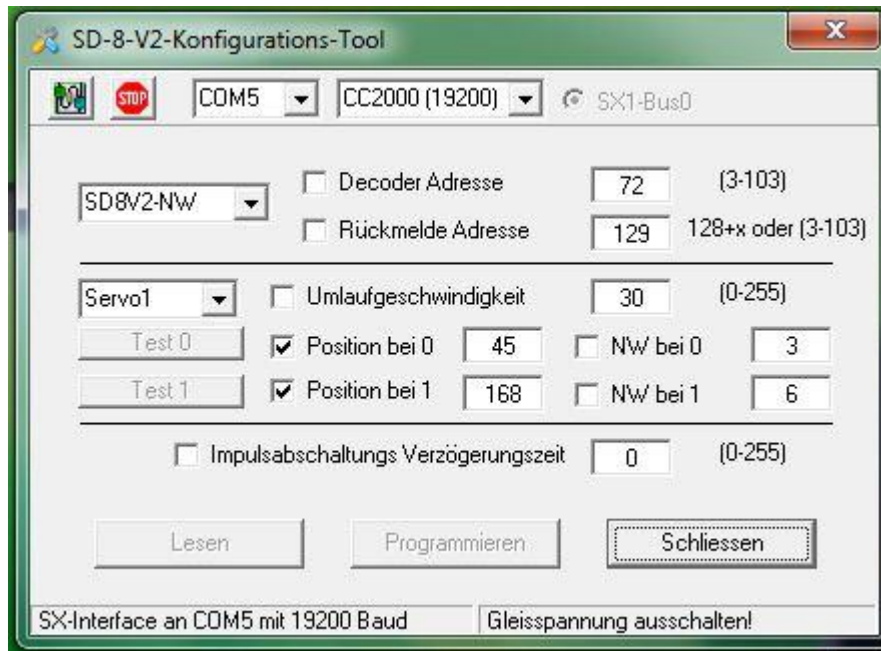
Je nach Auswahl der Servodecoder-Version ändert sich die Darstellung der Programmier-Maske im Einstell-Tool.



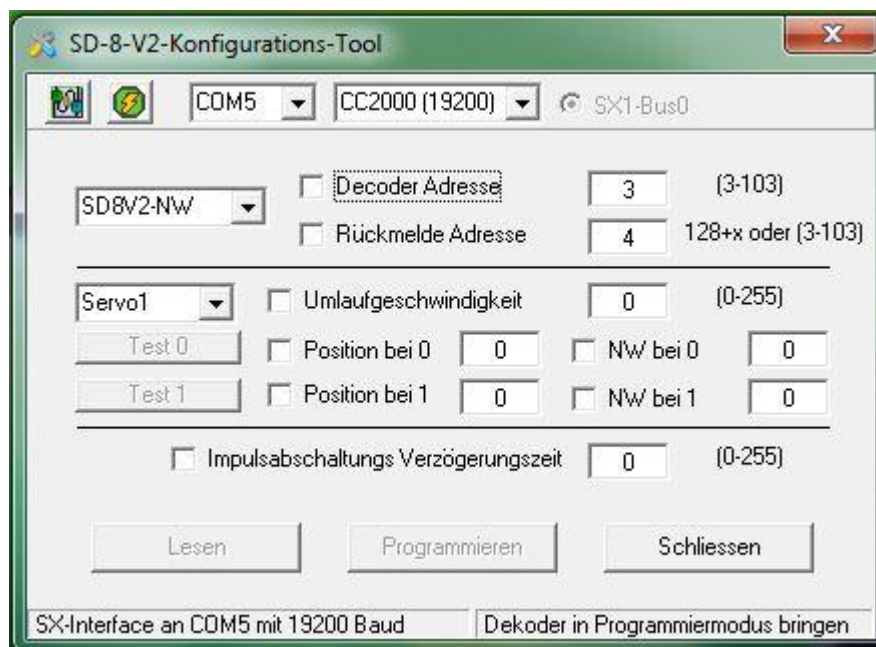
Modulmaske bei Auswahl der CC2000 über das SLX825 Interface verbunden

Die Abb. zeigt, dass mit der CC2000 eine Verbindung hergestellt ist und das SD-Modul noch nicht in den Programmiermodus per Programmier-Taster geschaltet ist.

Konfigurations-Tool für die Servodecoder-Serie SD-8-V2



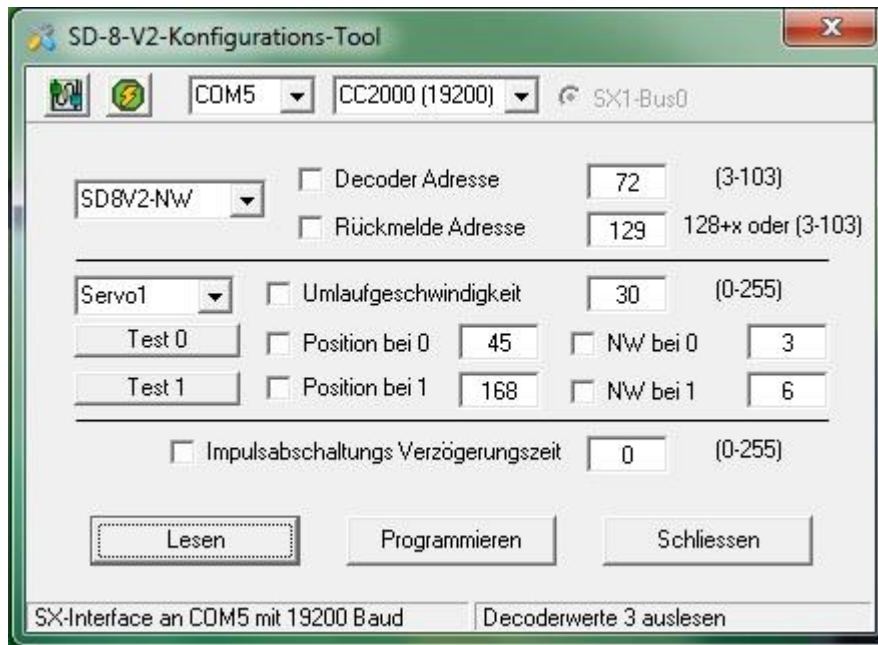
Ist die Gleisspannung noch EIN , ausschalten per **STOP**-Button!



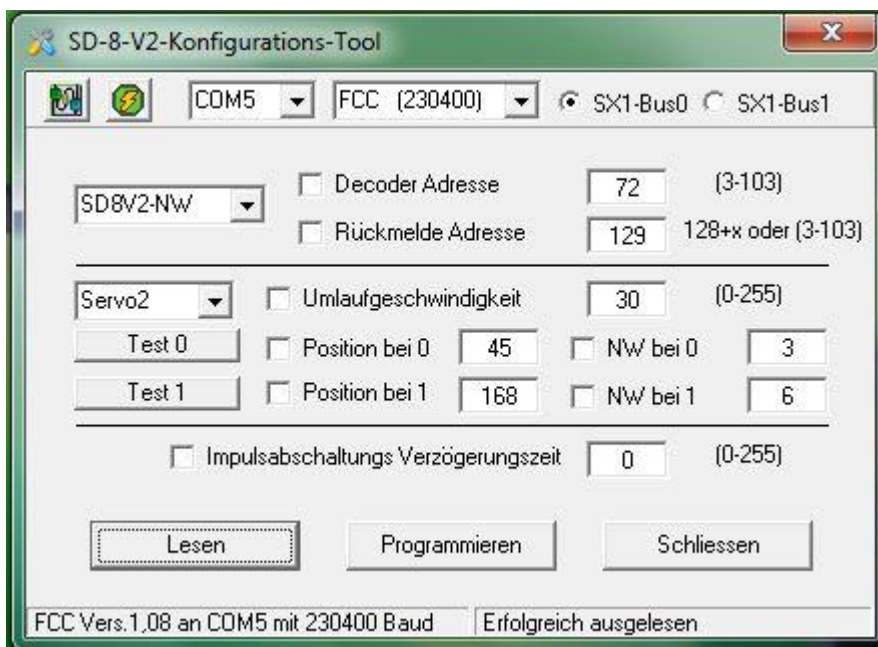
Den Servodecoder in den Programmier-Modus (Taster kurz drücken) schalten – die LED leuchtet dauerhaft und signalisiert, dass der SD-8-V2 nun programmiert/eingestellt werden kann

Damit wechselt auch das Erscheinungsbild des Programmers – die Button <Lesen> und <Programmieren> werden auf aktiv gesetzt (s. nächste Abb.).

Konfigurations-Tool für die Servodecoder-Serie SD-8-V2



Auslesen der Werte für Servo 1 mit CC2000/SLX-Interface



Der Servodecoder wurde erfolgreich ausgelesen, die gelesenen Werte sind in den Feldern

- Decoder-Adresse (=72)
 - Rückmelde-Adresse (=129) – relativer Wert = Adr.73
 - Position 0 für Servo 2 (=45)
 - Position 1 für Servo 2 (=168)
 - Umlaufgeschwindigkeit für Servo 2 (=30)
 - Nachwipp-Amplitude für Servo 2 bei Pos.0 (=3)
 - Nachwipp-Amplitude für Servo 2 bei Pos.1 (=6)
 - Impulsabschaltungs-Verzögerungszeit *) (=0) – keine Abschaltung
- *) nur einmal einstellen – der eingetragene Wert gilt für alle Servos!

eingetragen.

Konfigurations-Tool für die Servodecoder-Serie SD-8-V2

Es werden immer die Werte gelesen, die für den ausgewählten Servo eingestellt sind. Das gilt auch für den Programmierzyklus – jeder Servo kann mit allen Parametern einzeln eingestellt werden!

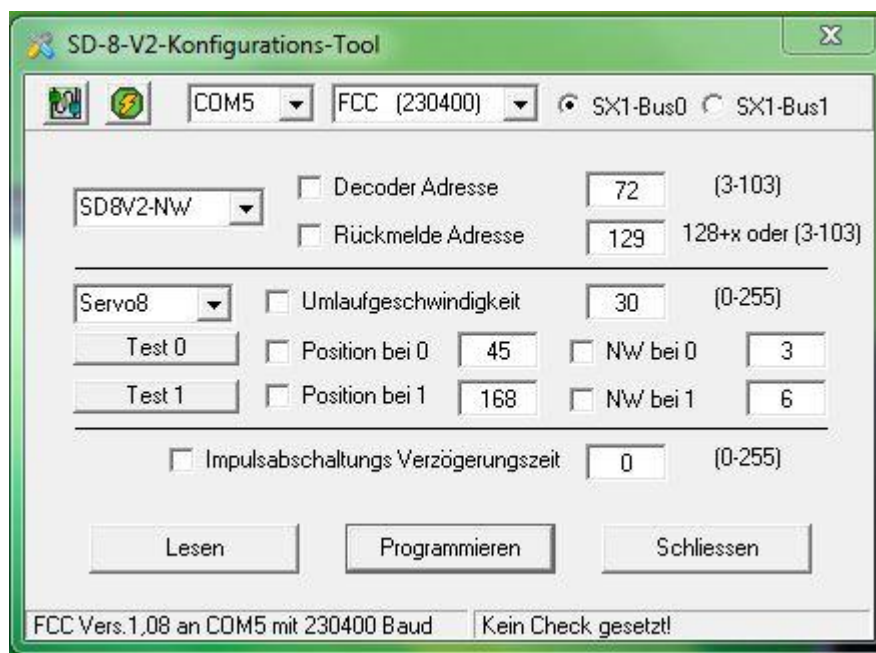
Die Servos 1 ... 8 bzw. die Servos 1 ... 4 der MuPo-Version werden über das Auswahlfeld aufgerufen.

Die Impulsabschaltungs-Verzögerungszeit ist nur für das gesamte Modul, nicht für einzelne Servos einstellbar!

Über die Button <Test 0> und <Test 1> können die Werte für den ausgewählten Servo im Programmiermodus getestet werden, d.h. der Servo kann in die jeweiligen Endstellungen gefahren werden.

Häkchen setzen:

Es wird nur der angehakte Wert programmiert bzw. werden die Werte nach der Programmierung verglichen, ohne gesetzte Häkchen wird in der Statusleiste der in nachfolgender Abb. gezeigte Hinweis ausgegeben.



Lesen

auslesen der Decoderwerte

Programmieren

programmieren der Modul- und Servoparameter

Schliessen

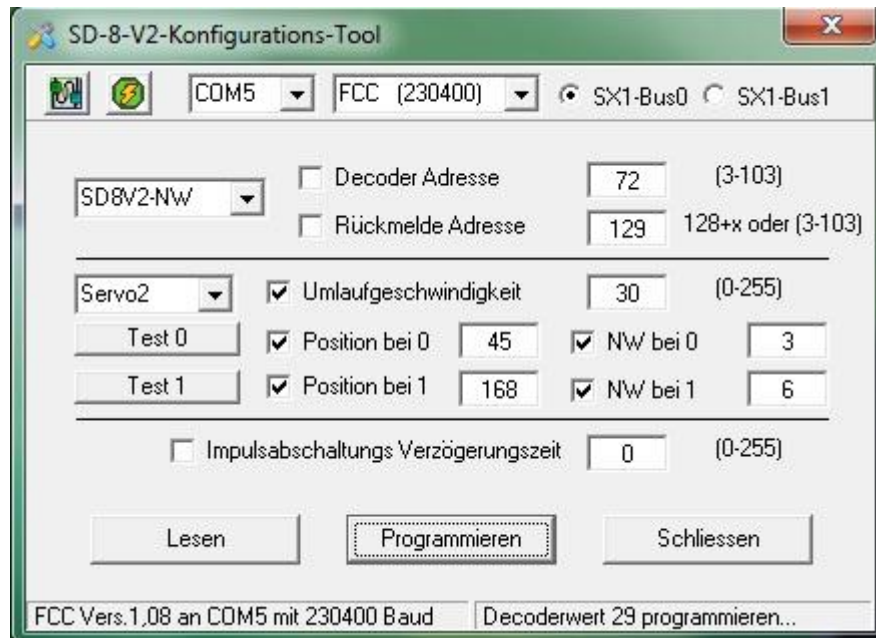
Einstell-Tool schließen

FCC Vers.1,08 an COM5 mit 230400 Baud

Kein Check gesetzt!

Anzeige der Stausleiste

Konfigurations-Tool für die Servodecoder-Serie SD-8-V2



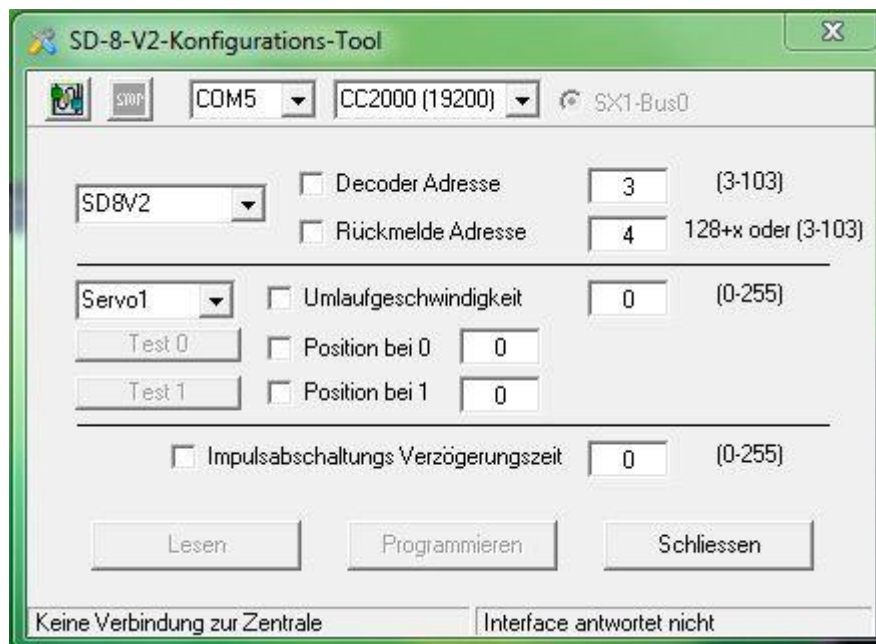
Programmierung

In der Statusleiste werden fortlaufend die zu programmierenden Parameter angezeigt und die programmierten Werte werden im Anschluss verglichen (gesetzte Häkchen)

Sonstiges



Auswahl-Menü Zentralen/Interface (FCC, CC2000, MC2004 u.a.)



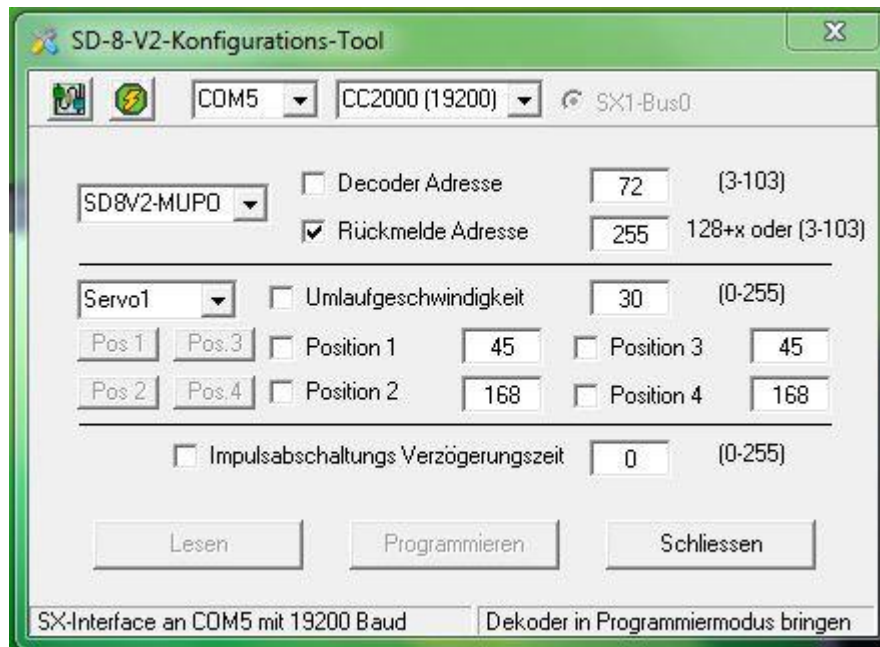
Zentrale ist nicht zugeschaltet (Spannung fehlt)

Ausschalten der Rückmeldeadresse:

Für bestimmte Anwendungen kann es wünschenswert sein, dass die Rückmeldeadresse nicht im SX-System vergeben werden soll.

Dazu ist im Feld der Rückmeldeadresse der absolute Wert = **255** zu programmieren, wie aus der nachfolgenden Abb. ersichtlich ist.


Es wird in der Darstellung nur der Wert der Rückmeldeadresse geändert → Häkchen gesetzt



Rückmeldung ausschalten

Abschluss der Programmierung

Um den Programmiervorgang abzuschließen muss der Programmiermodus am

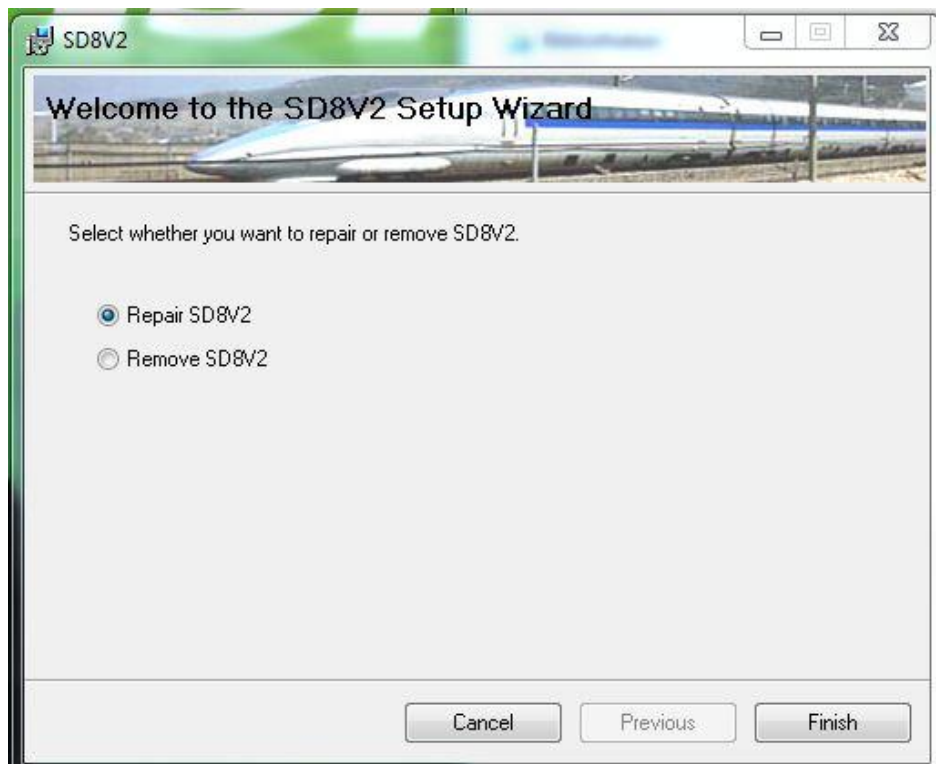
Servodecoder ausgeschaltet werden – Taster drücken – oder es kann über den Button  die Gleisspannung eingeschaltet werden – die LED erlischt.

Der Button <Schließen> beendet den Programmer/das Konfigurations-Tool.

Deinstallation/Repairfunktion

Soll das Programmier/Einstelltool vom PC/Notebook entfernt werden, kann das auf zwei Wegen erfolgen:

1. **Aufruf des Setup Wizard** (Installer-Aufruf)– hiermit kann das Tool
 - a) aus dem System entfernt/gelöscht werden (Remove SD8V2)
 - b) zusätzlich kann das Tool repariert werden (Repair SD8V2)



2. entfernen über die Systemsteuerung

+ + + + +

Danksagung

Das Konfigurations-Tool SD8-V2 wurde freundlicher Weise als Freeware von

Joachim Havekost (Japan)

zur Verfügung gestellt.